

DEUTSCHLAND: SOLARZELLENDACHDECKARBEITEN INSTALLATION VON PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Installation von Photovoltaikanlagen

Beschreibung: Installation von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen), ggf. mit Photovoltaik-gekoppeltem Batteriespeichersystem, für diverse von der BIM GmbH verwaltete Liegenschaften im Berliner Stadtgebiet.

Kennung des Verfahrens: 186bceee-dd82-4305-bb88-0d9638a952d4

Interne Kennung: DBS-2024-PV-Errichtung

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Für die Beschaffung der genannten Bauleistungen innerhalb des dynamischen Beschaffungssystems wird das nicht offene Verfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Abs. 2 VOB/A-EU, in Verbindung mit § 4b Abs. 1 VOB/A-EU durchgeführt. Die Besonderheiten einer Vergabe über ein dynamisches Beschaffungssystem ist das Mehrstufige Vergabeverfahren: Das Dynamische Beschaffungssystem (DBS) erfolgt in 2 Vergabestufen 1. Vergabestufe: Durchführung des vorgeschalteten Teilnehmerwettbewerbs - Zur Einrichtung und Verwaltung eines Anbieterpools je Kategorie. Das DBS wird für die genannte Dauer und für das Leistungsspektrum Installation von PV-Anlagen eingerichtet. Das Verfahren wird ausschließlich elektronisch durchgeführt. Der öffentliche Auftraggeber bildet einen Anbieterpool je Kategorie, in dem jeder Interessent zu jedem Zeitpunkt des DBS einen Antrag zur Teilnahme am Verfahren einreichen kann. Unternehmen, welche die formalen Bedingungen und die Eignungskriterien im Rahmen des Teilnehmerwettbewerbes vollständig erfüllen, werden zum jeweiligen Anbieterpool zugelassen und können bei den anschließenden Preiswettbewerben ein Angebot einreichen. 2. Vergabestufe: Durchführung einzelner Preiswettbewerbe - Angebotsaufforderung/-abgabe des Anbieterpools. Der konkrete Beschaffungsgegenstand erfolgt nach Bedarf des öffentlichen Auftraggebers. Der Bedarfsumfang je Preiswettbewerb variiert und wird über einen kurzen Zeitraum (Angebotsfrist mind. 10 KT) ausgeschrieben. Im Rahmen der Preiswettbewerbe werden alle unter Berücksichtigung der formalen Bestimmungen sowie festgelegten Eignungskriterien geeigneten Bewerber (Anbieterpool) je Kategorie zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die im jeweiligen Anbieterpool des DBS zugelassenen Teilnehmer sind nicht verpflichtet, ein Angebot im Rahmen der Preiswettbewerbe abzugeben. Eine Verpflichtung zur Durchführung von Preiswettbewerben seitens des Auftraggebers besteht nicht. Folgende Kategorien umfasst das DBS-2024-PV-Errichtung: Der Auftraggeber schätzt die Gesamtleistung auf etwa 37.000 kWp über die gesamte Laufzeit des Dynamischen Beschaffungssystems. Die Aufteilung der Preiswettbewerbe erfolgt nach Kategorie 1: Installation von PV-Anlagen bis einschließlich 100 kWp und Kategorie 2: Installation von PV-Anlagen größer 100 kWp. Unternehmensbewerbungen sind für eine oder beide Kategorien möglich.

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45261215 Solarzellendachdeckerarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09331200 Photovoltaische Solarmodule/Solarzellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31712347 Leistungsdioden oder Solarzellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09331000 Solarbatterien

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10000

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte erstrecken sich über das gesamte Berliner Stadtgebiet, der/die konkrete/n Erfüllungsort/e ergeben sich aus dem jeweiligen Preiswettbewerb.

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 65 698 326 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Wir weisen darauf hin, dass die BIM - Berliner Immobilienmanagement GmbH auch geschäftsbesorgend für andere Beschaffer des Landes Berlin tätig wird. - Für die Stellung eines Teilnahmeantrages sind vom Bewerber zwingend die Vergabeunterlagen über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabepattform.berlin.de> herunterzuladen. Eine Bewerbung ist über die Vergabeplattform des Landes Berlin unter <http://www.vergabepattform.berlin.de> möglich. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen in Papier versendet, sondern ausschl. in elektronischer Form bereit gestellt. Eine Bewerbung in schriftl. Form kann nicht angenommen und bearbeitet werden. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung a. d. Internetseite <http://imwww.vergabepattform.berlin.de> notwendig. -Mit dem Teilnahmeantrag ist der Bewerberbogen vollständig ausgefüllt abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus einem bzw. mehreren ausgefüllten Bewerberbögen mit den geforderten Angaben und Anlagen (gem. der Unterlage "Checkliste einzureichender Unterlagen"). - Bei einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Formulare je Partner vollständig auszufüllen und einzureichen. Beabsichtigt der Bieter Nachunternehmer einzusetzen, um seine Eignung nachzuweisen, sind die Formulare je Nachunternehmer vollständig auszufüllen und einzureichen. Für den Einsatz von sonstigen Nachunternehmern genügen die Angaben im Bewerberbogen (unter Nachweis der fachlichen Eignung). - Die Abgabe der Teilnahmeanträge sowie Angebote kann ausschließlich über die Vergabeplattform erfolgen. Es werden nur Teilnahmeanträge/Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist des Teilnahmewettbewerbs oder jeweiligen Preiswettbewerbs auf der Vergabeplattform hochgeladen und elektr. signiert wurden oder bei der Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Teilnahmeanträge und Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen. - Die Wertung der Angebote der jeweiligen Preiswettbewerbe beider Kategorien (1. Kategorie: "Installation von PV-Anlagen bis einschließlich 100 kWp" und 2. Kategorie: "Installation von PV-Anlagen größer 100 kWp" wird wie folgt bewertet: Zuschlagskriterium Preis 100%: Der Vergleich der Angebote erfolgt über den durchschnittlichen kWp-Preis pro Einheit (kWp) (vgl. Zuschlagskriterium). - Fragen zum Verfahren sind spätestens bis zum 17.05.2034 um 12:00 Uhr unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform itwo-tender einzustellen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bieterfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf itwo-tender einzusehen ist. Fragen zur 2.Vergabestufe (hier: Preiswettbewerbe) variieren und werden im jeweiligen Preiswettbewerb angegeben. - Die Bieter werden in den jeweiligen Preiswettbewerben auf die Verpflichtung zur Zahlung bestimmter Mindeststundenentgelte und zur Tariftreue gem. § 9 Abs. 1 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an die Nachunternehmer hingewiesen. Für die Teilnehmer von Bewerber-/Bietergemeinschaften sind dieselben formalen Bedingungen für jeden Teilnehmer zu erfüllen. - Der gemäß Senatsbeschluss des Landes Berlin ab 01.05.2024 geltende neue Vergabemindestlohn in Höhe von 13,69 € ist bei der Erstellung der Angebote, im

Rahmen der anschließenden Preiswettbewerbe, zu berücksichtigen. Wird der Vergabemindestlohn im Rahmen der gesamten Laufzeit des DBS erneut angepasst, ist der jeweils geltende Vergabemindestlohn des Landes Berlin zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe zu berücksichtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu - VOB/A (EU)

2.1.6 Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen des Teilnehmerwettbewerbs sowie der jeweiligen Preiswettbewerbe.

5 Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: Installation von Photovoltaikanlagen

Beschreibung: Installation von Photovoltaikanlagen, ggf. mit Photovoltaik-gekoppeltem Batteriespeichersystem, für diverse von der BIM GmbH verwaltete Liegenschaften im Berliner Stadtgebiet. Das ausgeschriebene Portfolio umfasst insgesamt ca. 300 Standorte mit verschiedenen Objekten in unterschiedlicher Ausprägung im Berliner Stadtgebiet. Das Portfolio der o.g. Liegenschaften wird in 2 Kategorien (1.Kategorie: Installation von PV-Anlagen bis einschließlich 100 kWp und 2.Kategorie: Installation von PV-Anlagen größer als 100 kWp) ausgeschrieben.

Interne Kennung: 1

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45261215 Solarzellendachdeckerarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09331200 Photovoltaische Solarmodule/Solarzellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31712347 Leistungsdioden oder Solarzellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09331000 Solarbatterien

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10000

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsorte erstrecken sich über das gesamte Berliner Stadtgebiet, der/die konkrete/n Erfüllungsort/e ergeben sich aus dem jeweiligen Preiswettbewerb.

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/05/2024

Enddatum der Laufzeit: 26/05/2034

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Ausgewählte Liegenschaften unterliegen einer erhöhten Sicherheitsanforderung. Vor Auftragserteilung sowie Ausführung der Leistung auf diesen Liegenschaften können folgende Überprüfungen zwingend notwendig werden. 1) Bereitschaftserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei des Landes Berlin bei Angebotsabgabe. Bei ausgewählten Liegenschaften darf nur Personal mit bestandener

Zuverlässigkeitsüberprüfung der Polizei (ZÜS) eingesetzt werden. 2) Bereitschaftserklärung zur BZR-Abfrage der Justiz. Bei ausgewählten Liegenschaften darf nur Personal mit bestandener Sicherheitsüberprüfung (BZR-Abfrage der Justiz) eingesetzt werden.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung: Mindestkriterium: Mit Angebotsabgabe wird rechtsverbindlich erklärt, 1.) dass ich/ wir über eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden einer Versicherungsgesellschaft mit Firmensitz in der EU unter Berücksichtigung der folgenden Mindestdeckungssummen je Schadensereignis verfüge/n bzw. im Fall der Auftragserteilung eine entsprechende Versicherung abschließen werde/n: 5.000.000 € für Personenschäden (2 fach maximiert p.a.), 5.000.000 € für Sachschäden (2 fach maximiert p.a.), 2.) dass ich/ wir diese Versicherung während der gesamten Vertragslaufzeit vorhalten werde und 3.) dass ich/ wir das Bestehen des Versicherungsschutzes durch Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Versicherung unaufgefordert nachweisen werden.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtjahressumsatz des Unternehmens

Beschreibung: Mindestkriterium: Der durchschnittliche Konzern-/Gesamtjahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens die nachstehenden Umsätze im Durchschnitt p.a. betragen: - Kategorie 1, bis einschließlich 100 kWp: 400.000,00 € brutto in Summe - Kategorie 2, größer 100 kWp: 1.000.000,00 € brutto in Summe. Hinweis: Bei Angeboten von Bietergemeinschaften können die Anforderungen durch die addierten Werte der einzelnen Mitglieder erfüllt werden. Bei Teilnahmeanträgen auf beide Kategorien gilt die stets höhere Anforderung (hier: Der durchschnittliche Konzern-/Gesamtjahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss mindestens die 1.000.000,00 € brutto (in Summe) im Durchschnitt p.a. betragen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Beschreibung der personellen Ausstattung

Beschreibung: Mindestkriterium: Mit Angebotsabgabe wird rechtsverbindlich erklärt, dass die Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter in den jeweiligen Berufsgruppen bezogen auf die letzten drei Jahre im Mittel mindestens der dargestellten Mindestanzahl betragen. - Kategorie 1, bis einschl. 100 kWp: 4 Mitarbeiter mit dem Personalanforderungsprofil Facharbeiter oder höher qualifizierte abgeschlossene Ausbildung - Kategorie 2, größer 100 kWp: 10 Mitarbeiter mit dem Personalanforderungsprofil Facharbeiter oder höher qualifizierte abgeschlossene Ausbildung Hinweis: Bei Teilnahmeanträgen auf beide Kategorien gilt die stets höhere Anforderung (hier: 10 Mitarbeiter mit dem Personalanforderungsprofil Facharbeiter oder höher qualifizierte abgeschlossene Ausbildung).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis zur Befähigung des eingesetzten Personals

Beschreibung: Mindestkriterium: Mit Angebotsabgabe wird rechtsverbindlich erklärt, dass das eingesetzte Personal, im Rahmen beider ausgeschriebenen Kategorien, für die Installation der PV-Anlagen die folgenden Anforderungen erfüllt: a) mindestens zwei Mitarbeiter verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroinstallateur/Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, Automatisierungstechnik,

Informations- und Telekommunikationstechnik und über mehrjährige Berufserfahrung in der Ausführung und Installation netzgekoppelter Photovoltaik-Anlagen und b) mindestens ein Mitarbeiter verfügt über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroinstallateur/Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik, Automatisierungstechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik und über mehrjährige Berufserfahrung im Entwurf, in der Berechnung, der Ausführungsplanung netzgekoppelter Photovoltaik-Anlagen und c) es wird eine firmeninterne Liste von Referenzanlagen geführt, die einen Überblick über die vorhandene Erfahrung des Bewerbers bietet und auf Anfrage dem Auftraggeber vorgelegt wird.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis fachliche Qualifikation

Beschreibung: Mindestkriterium: Ich erkläre/ Wir erklären, rechtsverbindlich mit formgerechter Abgabe des Teilnahmeantrages, dass wir zur Erfüllung der Aufträge die folgenden Voraussetzungen erfüllen und jederzeit nachweisen können: 1. Mindestens eine Person im Unternehmen verfügt über den Titel Ingenieur, Elektromeister oder Techniker und kann Abnahmen für elektrotechnische Anlagen durchführen. 2. Eintragung im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzanagaben

Beschreibung: Mindestkriterium: Mindestanforderung für Kategorie 1, bis einschl. 100kWp: Nachweis fachlicher Eignung anhand von projektvergleichbaren Referenzen des Unternehmens. Eine Referenz ist projektvergleichbar, wenn mit ihr alle nachfolgend aufgeführten Inhalte/Anforderungen erfüllt werden: a) Leistungsinhalt und -umfang der Referenz sind mit den ausgeschriebenen Leistungen - hier: Leistungen der Kategorie 1 gemäß dieser Ausschreibung zugrundeliegenden Leistungsbeschreibung - vergleichbar. b) Die Leistungserbringung einer Referenz darf nicht länger als 3 Jahre am Tag der Einreichung des Teilnahmeantrags zurückliegen. Die Leistungen aller Referenzen müssen bis spätestens am Tag der Einreichung des Teilnahmeantrags abgeschlossen sein. c) die Referenzen sind durch Angabe der Projektdaten mit allen im Bewerbungsbogen zur Wertung erforderlichen Angaben nachzuweisen. Es müssen mindestens drei Referenzen, davon zwei mit einer Anlagengröße von mindestens 20 kWp sowie eine mit mindestens 35 kWp, vorliegen, die alle vorgenannten Inhalte/Anforderungen erfüllen, um wertungsfähig zu sein (Anforderungen zu a, b und c).
Mindestkriterium: Mindestanforderung für Kategorie 2, größer als 100 kWp: Nachweis fachlicher Eignung anhand von projektvergleichbaren Referenzen des Unternehmens. Eine Referenz ist projektvergleichbar, wenn mit ihr alle nachfolgend aufgeführten Inhalte/Anforderungen erfüllt werden: a) Leistungsinhalt und -umfang der Referenz sind mit den ausgeschriebenen Leistungen - hier: Leistungen der Kategorie 2 gemäß dieser Ausschreibung zugrundeliegenden Leistungsbeschreibung - vergleichbar. b) Die Leistungserbringung einer Referenz darf nicht länger als 3 Jahre am Tag der Einreichung des Teilnahmeantrags zurückliegen. Die Leistungen aller Referenzen müssen bis spätestens am Tag der Einreichung des Teilnahmeantrags abgeschlossen sein. c) die Referenzen sind durch Angabe der Projektdaten mit allen im Bewerbungsbogen zur Wertung erforderlichen Angaben nachzuweisen. Es müssen mindestens fünf Referenzen, davon vier mit einer Anlagengröße von mindestens 50 kWp sowie eine mit mindestens 135 kWp, vorliegen, die alle vorgenannten Inhalte/Anforderungen erfüllen, um wertungsfähig zu sein (Anforderungen zu a, b und c). Hinweis: Bei Teilnahmeanträgen auf beide Kategorien gilt die stets höhere Anforderung (hier: Mindestanforderung für Kategorie 2, größer als 100 kWp).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis (Bildung auf Grundlage des ausgewiesenen Gesamtpreis, in Bezug auf der angebotenen Leistung (kWp) der PV-Module. Wertungspreis (kWp-Preis)= Gesamt-Angebotspreis in EUR/ Leistung in kWp

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt über den resultierenden Angebotspreis pro Einheit Kilowatt-Peak (kWp) der PV-Module. Dabei ist die geforderte Mindestleistung, aus den Ausschreibungsunterlagen des jeweiligen Preiswettbewerbs, einzuhalten.

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/05/2034 12:00 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/181774>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/05/2034 12:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen. Bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag beider o.g. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§134 Abs. 1 GWB).

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Dynamisches Beschaffungssystem, auch von den nicht in dieser Bekanntmachung aufgeführten Beschaffern zu verwenden

Elektronische Auktion: nein

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Berlin – Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Land Berlin – Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Beschaffungsdienstleister: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin – Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB) c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Registrierungsnummer: 11-2200011000-02

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Alexanderstraße 3

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Telefon: +4930901661478

Fax: +4930901661668

Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

Registrierungsnummer: 11-2100019001-07

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Alexanderstraße 3

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10178

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH

E-Mail: Einkauf@bim-berlin.de

Telefon: +4930901661478

Fax: +4930901661668

Internetadresse: <https://www.bim-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1 ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +493090138316

Fax: +493090137613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a7d88049-69da-49bb-9ce6-9d3d6d6eadd2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/05/2024 14:02 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 Informationen zur Veröffentlichung